

**Zeitschrift:** Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =  
Gazetta militare svizzera

**Band:** 21=41 (1875)

**Heft:** 2

## Buchbesprechung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

die losgerissenen Pferde durcheinanderlaufen, unangestellte Reiter ohne Sattel aussitzen, — Rossen und Menschen mit dem von den Kugeln abgesloßten brennenden Pech bespritzt. Jämmerliches Geschrei, Achzen und Schreien durchliefen das Lager; die Kugeln zerschmetterten und tödeten; die totale Confusion nöthigte den französischen Heerführer, das Lager flüchtig zu verlassen. Laudon nahm von dem verlassenen, mit Leichen, Verwundeten, weggeworfenen Gewehren bedeckten Lager triumphend Besitz, über-

ließ die von Franzosen zurückgelassenen Kostbarkeiten, Felsgeräthe und Bildnissen selnen Leuten als Beute und kehrte ohne Verlust, mit Ruhm bedeckt, zur großen österreichischen Armee zurück, der höheren Generalität es überlassend, von diesem den Franzosen eingefagten Schrecken einen für das Große nützlichen Gebrauch zu machen.

Adjutant **Blößlinger**,  
(in der österr. Mil.-Blätter. Jahrg. 1868.)

Im Verlage von **Benno Schwabe**, Verlagsbuchhandlung in Basel, ist soeben erschienen und in allen Buchhandlungen vorrätig:

**Die Handfeuerwaffen,**  
ihre  
**Entstehung**  
und  
**technisch - historische Entwicklung bis zur Gegenwart**  
von  
**Rud. Schmidt,**  
Major im schweizerischen Generalstab.

Mit einem Atlas,  
56 Tafeln mit über 400 Zeichnungen in Farbendruck enthaltend.

Dieses Werk erscheint in 4 Lieferungen à Fr. 5.  
Die Tafeln 47 bis 50 sind schon der ersten Lieferung beigegeben, um auch die Behandlungsweise der modernen Handfeuerwaffen zu zeigen.

Herr Major Schmidt, dessen Autorität und Leistungen auf dem Gebiete der Handfeuerwaffen allgemein anerkannt, bietet in diesem Werke ein reiches, auserwähltes und historisch geordnetes Material. Die Beschreibung der einzelnen Waffen ist ebenso klar als getreu und wird ergänzt durch ca. 400 in Farbendruck ausgeführte Zeichnungen. Die Abbildungen sind grösstenteils nach im Original vorliegenden Waffen gezeichnet, ihre technische Ausführung ist meisterhaft, und wird das Werk einen ersten Rang in der Handfeuerwaffen-Literatur einnehmen.

**Einladung zur Pränumeration**  
auf die  
**Mittheilungen**  
über  
**Gegenstände des Artillerie- und Genie-Wesens.**

Herausgegeben vom  
k. k. technischen und administrativen Militär-Comité.

**Jahrgang 1875.**

(Der neuen Serie VI., der ganzen Folge XX. Jahrgang.)

Die „Mittheilungen“ bringen jährlich in zwölf Heften, auf mindestens 60 Bogen Text und circa 30 Tafeln, authentische, nach Bedarf durch Zeichnungen illustrierte Originalberichte über alle einschlägigen Bestrebungen in Oesterreich-Ungarn, sowie eine in Artikeln, Notizen und Bücherbesprechungen verarbeitete Uebersicht aller wesentlichen Fortschritte in den Gebieten des Artillerie- und Genie-Wesens überhaupt. Ein Anhang „Bibliographie“ verzeichnet sorgfältig die jeweiligen neuesten literarischen Fach-Erscheinungen.

Das Abonnement auf den Jahrgang kann in jeder Buchhandlung, bei jedem Postamte, oder direct beim Verleger **R. v. Waldheim** in Wien eingeleitet werden; der ganzjährige Abonnementspreis beträgt 10 fl. ö. W. = 20 Reichsmark.

**Die Administration der „Mittheilungen“,**  
Wien, Getreidemarkt 9.